

**Datenschutzerklärung**  
**und**  
**allgemeine Informationen zur Umsetzung der**  
**datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der**  
**Datenschutz-Grundverordnung in der Behörde für Arbeit,**  
**Gesundheit, Soziales, Familie und Integration (Sozialbehörde) der**  
**Freien und Hansestadt Hamburg**

**Datenabgleich der Vorprüfungsstelle (Z 54) mit der Deutschen**  
**Rentenversicherung**

Nahezu alle Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen treten mit der Verwaltung früher oder später in Kontakt, weil sie z.B. einen Personalausweis beantragen müssen oder Kindergeld beanspruchen können. Hierbei müssen personenbezogene Daten verarbeitet werden.

In einem Verwaltungsverfahren sind Daten personenbezogen, wenn sie einer natürlichen Person, einer Personenvereinigung (z.B. GbR, oHG) oder sonst einer juristischen Person, soweit ein Bezug zu der/den dahinterstehenden natürlichen Person(en) besteht, zugeordnet werden können. Keine personenbezogenen Daten sind anonymisierte Daten.

Wenn Verwaltungsbehörden personenbezogene Daten verarbeiten, bedeutet das, dass sie diese Daten z. B. erheben, speichern, verwenden, übermitteln, zum Abruf bereitstellen oder löschen.

Im Folgenden informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir erheben, bei wem wir sie erheben und was wir mit diesen Daten machen. Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen und an wen Sie sich diesbezüglich wenden können.

#### **Inhaltsverzeichnis**

1. Wer sind wir?.....	2
2. Wer sind Ihre Ansprechpartner? .....	2
3. Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten? .....	2
4. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?.....	3
5. Wie verarbeiten wir diese Daten? .....	4
6. Unter welchen Voraussetzungen dürfen wir Ihre Daten an Dritte weitergeben?.....	5

7. Wie lange speichern wir Ihre Daten? .....	5
8. Welche Rechte (Auskunftsrecht, Widerspruchsrecht usw.) haben Sie? .....	5

## 1. Wer sind wir?

Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration (Sozialbehörde)  
Amt für Zentrale Dienste  
Rechtsabteilung, Referat Vorprüfungsstelle / Fachlicher Prüfdienst – Leitung - (Z 54),  
Hamburger Straße 47, 22083 Hamburg  
Mail: [vorpruefungsstelle@soziales.hamburg.de](mailto:vorpruefungsstelle@soziales.hamburg.de)

Als Vorprüfungsstelle wird das Referat Z 54 auf der Grundlage des § 93 LHO bzw. der VV zu § 93 (Vorprüfungsordnung) für den Rechnungshof tätig.

Als Fachlicher Prüfdienst wird im Rahmen der Rechts- und Fachaufsicht (für die Bezirke auf der Grundlage des § 44 BezVG) für die Fachbehörde überwacht, ob die durchführenden Dienststellen die Rechtsvorschriften richtig anwenden.

## 2. Wer sind Ihre Ansprechpartner?

Fragen betreffend Einzelheiten zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie an die oben genannte Stelle richten (siehe Ziff. 1).

Darüber hinausgehende datenschutzrechtliche Anliegen und Fragen können Sie auch an den für die Behörde zuständigen Datenschutzbeauftragten richten:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Sozialbehörde– beh. DSB -  
Hamburger Straße 47, 22083 Hamburg  
Mail: [datenschutz@soziales.hamburg.de](mailto:datenschutz@soziales.hamburg.de)

## 3. Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Im Auftrag des Rechnungshofes der Freien und Hansestadt Hamburg wurde die Vorprüfungsstelle / der Fachliche Prüfdienst bei der Sozialbehörde (Z 54) gebeten, eine Prüfung durchführen:

**„Sonderprüfung Schnittstellen Drittes Kapitel SGB XII (Hilfe zum Lebensunterhalt)**

**zum**

- Vierten Kapitel SGB XII – Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung,**
- SGB II - Grundsicherung für Arbeitsuchende“**

Die vom Rechnungshof beauftragte Prüfung wurde am 01.03.2022 allen Bezirksämtern und den Amtsleitungen Z, G, SI der Sozialbehörde angekündigt.

Der hierzu erforderliche Datenabgleich mit der Deutschen Rentenversicherung (DRV) dient der Überprüfung der Rechtmäßigkeit von Seiten der FHH gewährten Sozialleistungen (insb. richtige Rechtskreise / Rechtsgrundlagen im SGB).

Bei dem Datenabgleich geht es um die Überprüfung, ob gewährte (auch laufende) Leistungen möglicherweise von den zuständigen Sachbearbeitenden in den Bezirksämtern zu Unrecht auf das Dritte Kapitel des SGB XII (Hilfe zum Lebensunterhalt, 100% Kostenlast FHH) gestützt wurden bzw. werden, sondern stattdessen berechnete Ansprüche der Leistungsempfänger:innen aus dem Vierten Kapitel des SGB XII (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Bundesauftragsverwaltung, 100% Kostenlast Bund) oder dem SGB II (kommunale Leistungen Unterkunft und Heizung, Kostenträgerschaft FHH, hiervon erstattet der Bund z.T. 66 % der Aufwendungen) bestanden bzw. bestehen.

#### **Beispiel zur Verarbeitung:**

Die Ergebnisse der Abfragen sind Grundlage für die rechtliche / fachliche Beurteilung, ob die Bearbeitung in den bezirklichen Fachämtern korrekt erfolgt. Bei festzustellenden Mängeln sind die Ergebnisse zentraler Ausgangspunkt der sich ergebenden Aufforderungen an die bezirklichen Fachämter für Soziales und Grundsicherung, die Leistungen umgehend umzustellen (unter Berücksichtigung des Antragserfordernisses). Die Ergebnisse werden im internen Gruppenlaufwerk, auf dem Sharepoint der Vorprüfungsstelle/des fachlichen Prüfdienstes gespeichert und verarbeitet.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung seitens des o.g. Verantwortlichen sind die Art. 6 Abs. 1 lit. e, Abs. 2, Abs. 3 S. 1 lit. b, Art. 9 Abs. 2 lit. b u. g DSGVO i.V.m. §§ 35 SGB I, 67b Abs. 1 S. 1 u. 2, 69 Abs. 5 SGB X (Übermittlung von Sozialdaten an die DRV), §§ 35 SGB I, 67a Abs. 1, Abs. 2 S. 2 Nr. 1 SGB X (Erhebung bei der DRV), §§ 35 SGB I, 67b Abs. 1 S. 1 u. 2, 67c Abs. 3 S. 1 SGB X (Speicherung und sonstige Datennutzung).

#### **4. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?**

Wir verarbeiten insbesondere folgende personenbezogene Daten:

- **Persönliche Identifikations- und Kontaktangaben**, z. B. Vor- und Nachname, Adresse, Geburtsdatum und -ort, Steuernummer, Identifikationsnummer, E-Mail-Adresse, Telefonnummer.

- **Vorliegend werden die folgenden personenbezogenen Daten verarbeitet:**

- Vor- und Nachname
- Geburtsdatum
- Akten- und Rentenzeichen

Besondere Kategorien personenbezogener Daten, sogenannte „**sensible Daten**“, erheben wir ebenfalls nur dann, wenn dies für das spezielle Verfahren erforderlich ist.

- Sozialhilfebezug
  - Art der Leistung
  - Beginn
  - Höhe
  - Zuständige bezirkliche Dienststelle
- Rentenbezug
  - Art der Rente
  - Beginn und Befristungsende
  - Höhe

Soweit keine Rente bezogen wird,...

- Ergebnis eines DRV-Gutachtens über Feststellung der Erwerbsminderung

Darüber hinaus erheben wir Ihre personenbezogenen Daten bei **Dritten**, soweit diese gesetzlich zur Mitteilung an uns verpflichtet sind.

#### **Beispiele:**

Auskunftsersuchen an die Deutsche Rentenversicherung (DRV)

Können wir einen Sachverhalt nicht mit Ihrer Hilfe aufklären, dürfen wir Sie betreffende personenbezogene Daten auch durch Nachfragen bei Dritten erheben (z. B.

**Auskunftsersuchen** an den Arbeitgeber u.ä.).

Zudem können wir **öffentlich zugängliche Informationen** (z. B. aus Zeitungen, öffentlichen Registern oder öffentlichen Bekanntmachungen) verarbeiten.

## **5. Wie verarbeiten wir diese Daten?**

In den automationsgestützten Verwaltungsverfahren werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert und in weiteren Schritten den Verwaltungsverfahren zugrunde gelegt. Wir setzen dabei technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre personenbezogenen Daten gegen unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust oder Veränderung sowie gegen unbefugte Offenlegung oder unbefugten Zugang zu schützen. Unsere Sicherheitsstandards entsprechen stets den aktuellsten technologischen Entwicklungen.

- Bezüglich der durch IT-Software unterstützten Verfahren gibt es Zugangsvoraussetzungen für die Gruppenlaufwerke: Berechtigungskonzept auf G-Laufwerk (keine Zugriffsmöglichkeit für andere Abteilungen),
- Zur eingesetzten Software bzw. IT-Verfahren (insb. MS Office, FHH-Net sowie ELDORADO) siehe Konzepte der SK („Konzept DV“).
- Bezüglich der durch IT-Software unterstützten Verfahren gibt es Zugangsvoraussetzungen für den Sharepoint: Berechtigungskonzept (keine Zugriffsmöglichkeit für andere Abteilungen).

- Soweit personenbezogene Daten auf mobilen Datenträgern (z.B. USB-Stick) zwecks Übermittlung an die DRV temporär gespeichert werden, werden diese sicher nach Maßgabe der FHH-Passwortrichtlinie verschlüsselt und das Passwort wird auf einem gesonderten Weg übermittelt.

## **6. Unter welchen Voraussetzungen dürfen wir Ihre Daten an Dritte weitergeben?**

Alle personenbezogenen Daten, die uns in einem Verwaltungsverfahren bekannt geworden sind, dürfen wir nur dann an andere Personen oder Stellen (z.B. an Krankenkassen, Rentenversicherungsträger) weitergeben, wenn Sie der Weitergabe zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.

### **Beispiele:**

Rentenversicherungsträger (DRV)

## **7. Wie lange speichern wir Ihre Daten?**

Längstens 6 Jahre

## **8. Welche Rechte (Auskunftsrecht, Widerspruchsrecht usw.) haben Sie?**

Sie haben nach der Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus Artikel 15 bis 18 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung.

### **• Recht auf Auskunft**

Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern. Daher sollten in dem Antrag möglichst Angaben zum konkreten Verwaltungsverfahren und zum Verfahrensabschnitt gemacht werden.

### **• Recht auf Berichtigung**

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

### **• Recht auf Löschung**

Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt u. a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.

#### • **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**

Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen. Die Einschränkung steht einer Verarbeitung nicht entgegen, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse besteht.

#### • **Recht auf Widerspruch**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Allerdings können wir dem nicht nachkommen, wenn an der Verarbeitung ein überwiegendes öffentliches Interesse besteht oder eine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet.

#### • **Recht auf Beschwerde**

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einlegen:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Ludwig-Erhard-Straße 22, 20459 Hamburg

Tel.: (040) 4 28 54 - 40 40

E-Fax: (040) 428 54 - 4000

E-Mail: [mailbox@datenschutz.hamburg.de](mailto:mailbox@datenschutz.hamburg.de)

#### **Allgemeine Hinweise zu diesen Rechten**

In einigen Fällen können oder dürfen wir Ihrem Anliegen nicht entsprechen. Sofern dies gesetzlich zulässig ist, teilen wir Ihnen in diesem Fall immer den Grund für die Verweigerung mit.

Wir werden Ihnen aber grundsätzlich innerhalb eines Monats nach Eingang Ihres Anliegens antworten. Sollten wir länger als einen Monat für eine abschließende Klärung brauchen, erhalten Sie eine Zwischennachricht.